

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 55 (1929)  
**Heft:** 7

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Grosse Maskenbälle

## Kursaal Zürich

16. und 17.  
Februar 1929

Dekoration:  
Eine Nacht in Japan

Für die Europa-Meisterschaft im Skischnellauf in Davos lagen nach einer Zeitungsmeldung folgende Nennungen vor: „3 Ungarn, 4 Holländer, 4 Österreicher, ein Davoser.“ — Die Davoser scheinen eine neue Nation Europas vorzustellen.

\*

Der „Schw. D.“ bringt wieder eine Einwendung aus Wangen:

„Mit einem Bombenerfolg hat der Turnverein mit seinem Maskenball abgeschlossen, denn der geräumige Mühleßaal war vollständig überfüllt und viele mußten sich mit Stehen begnügen. Das Motto: Mittelholzer in Afrika wurde sehr originell ausgeführt und die rassigen Indianer und Neger mit ihren roten Lippen und

ihrer Baut-Bekleidung und der Federkopfbedeckung, mit ihren heimatlichen Tänzen und Sprüngen, gefielen allgemein. Dazu eine schneidige weiche Jazzbandmusik und Du bist hingezaubert und machst mit, ob willst oder nicht. Dem Turnverein und seinem rührigen Präsidenten gebührt für dessen Durchführung volles Lob. Große Beifallskundgebungen lösten sich nach den jeweiligen Produktionen aus. Herrlich war denn auch der Mühleßaal dekoriert, fast wie unter afrikanischem Himmel, wobei auch der Wirtschaft für die Führung eines reellen Tropfen Rebensaftes ehrend gedacht sei.“

Was Sie machen, Herr Korrespondent, sind auch heimatliche Sprünge!

Aus dem St. G. T., 6. Febr.:

„... das katholisch-konservative „Aargauer Volksblatt“ streckt bereits einen Fühler aus, indem es schreibt: Der Kampf hat wahrlich tief genug ins Volk eingeschnitten, in einer hochpolitischen Zeit. Den Sport der weiteren gegenseitigen Zersetzung bester aargauischer Staatsbürger dürfen wir uns nicht mehr weiter leisten.“

Nein, diesen Sport kann man nicht unterstützen, auch wenn es sich nicht einmal um die besten, sondern nur die zweitbesten Staatsbürger handeln würde!

\*

„R.-Zeitung“:

„Eine junge Dame, 22 Jahre alt, von einnehmendem Auftreten, auf Wunsch musikalisch, wünscht sich zu verheiraten.“

Besuchen Sie uns und Sie werden mit uns zufrieden sein!

**Appenzell**

**Hotel Löwen**

Altrenomiertes bürgerliches Familien-Hotel — Selbstgepflegte Butterküche — Große Säle — Stallung — Autogarage. Für Vereine, Familienanlässe u. Schuln bestens empfohlen. Aug. Waldner, Küchenchef.

**Basel**

**HOTEL JURA**

GEGENÜBER BAHNHOF S.B.B.  
Größtes Haus II. Ranges  
Zimmer mit fließendem Wasser  
Restaurant

Erstes Condorei-Restaurant  
Täglich zwei Künstler-Konzerte

**Café Kraenzlin**

Sehr große Auswahl ff. Patisserie  
Winterthur

732

**Ebnat-Kappel**

**HOTEL BAHNHOF**  
Sorgfält. Küche. Qualitätsweine.  
Bachforellen.  
Gesellschaftssäle. 555  
Autogarage.  
A. SUTTER-BOESCH

**Horgen**

**Restaurant „FREIHOF“**  
3 Minuten vom Bahnhof. 630  
Saal für Vereine und Gesellschaften.  
Vorzügliche Küche. Mittagessen v. Fr. 2.50 an.  
Reelle Weine. ff. Bier  
Schlett-Lehmann, Küchenchef.

**Rheineck**

**Hotel Ochsen**  
vis-à-vis Bahnhof. Telefon 13.  
Prima Küche. Reelle Weine.  
Komfortable Zimmer. Zentralheizung.  
Der neue Inhaber: Arnold Studer.

716

**St. Gallen**

**Café - Conditorei STOLZ**  
Unionplatz  
empfiehlt Café, Schokolade, Tee, ff. Spezial-Bier und Weine. Spezialität in feinen Glaces. — Für Gesellschaften schöne Lokalitäten. (688) Besitzer: A. FREI.

**Beruhigt**

können Sie sein, wenn  
Ihr Auto  
in der Passage-Garage steht.

**Zufrieden**

werden Sie sein, wenn Sie es  
wieder abholen.

**Passage-Garage**

St. Gallen  
Telephon 4087  
Alb. Wöhre  
Unterer Graben 39/41

**HOTEL**

DRUCKSACHEN

WEINKARTEN  
SPEISEKARTEN  
ILLUSTRIERTE  
PROSPEKTE  
SERVIETTEN ETC.

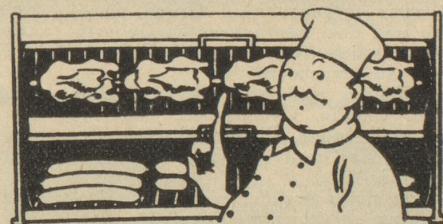
ERSTELLT IN  
GESCHMACK-  
VOLLER AUS-  
FÜHRUNG DIE  
NEBELSPALTER-  
DRUCKEREI

E. LÖPFE-BENZ  
RORSCHACH

**St. Gallen**

**HOTEL SCHIFF**

alt st. gallische, heimelige, modern  
eingerichtete Gaststätte  
708 Besitzer: C. Glinz-Rietmann



693

**St. Gallen**

**Bahnhof-Buffet**

Gut gepflegte Küche. — Reelle Weine.  
Pilsner-Ausschank.  
Mit bester Empfehlung  
O. Kaiser-Stettler. 598

**Uzwil**

**Hotel-Restaurant Bahnhof**

Neumöblierte Zimmer — Zentralheizung  
Reelle Weine — Butterküche  
ff. Löwenbräu-Spezial Zürich — Autogarage  
Höflich empfiehlt sich  
Inh.: Familie Strelbel-Seiter. 631

**Walzenhausen**

**Kurhaus**

mit aussichtsreicher Terrasse  
auf See und Gebirge.  
Große Säle für Vereine, Ge-  
sellschaften und Hochzeiten.  
Mäßige Preise. Eigene Schwefelquellen. Das ganze Jahr geöffnet.  
Der Besitzer: L. ZECH. 715

**Wil**

**Hotel Schwanen**

3 Min. vom Bahnhof.  
Gute Küche und gepflegte Weine. Stets lebende Bach-  
forellen. Neu renovierte freundl. Zimmer. Neue geräu-  
mige Autogarage für diverse Wagen.  
697 Tel. 15. — Portier am Bahnhof  
Höflich empfiehlt sich O. Hildber-Ackermann.